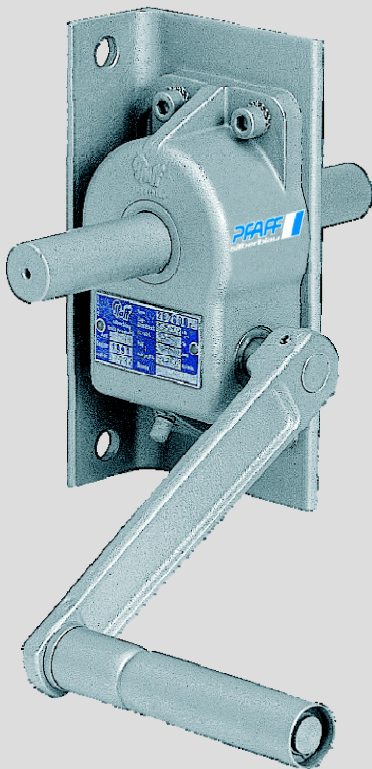


- Ⓓ Original Betriebsanleitung
ⒼⒷ Translated Operating Instructions
Ⓕ Traduit Mode d'emploi
Nr. 040041294_Ed.-04.2011

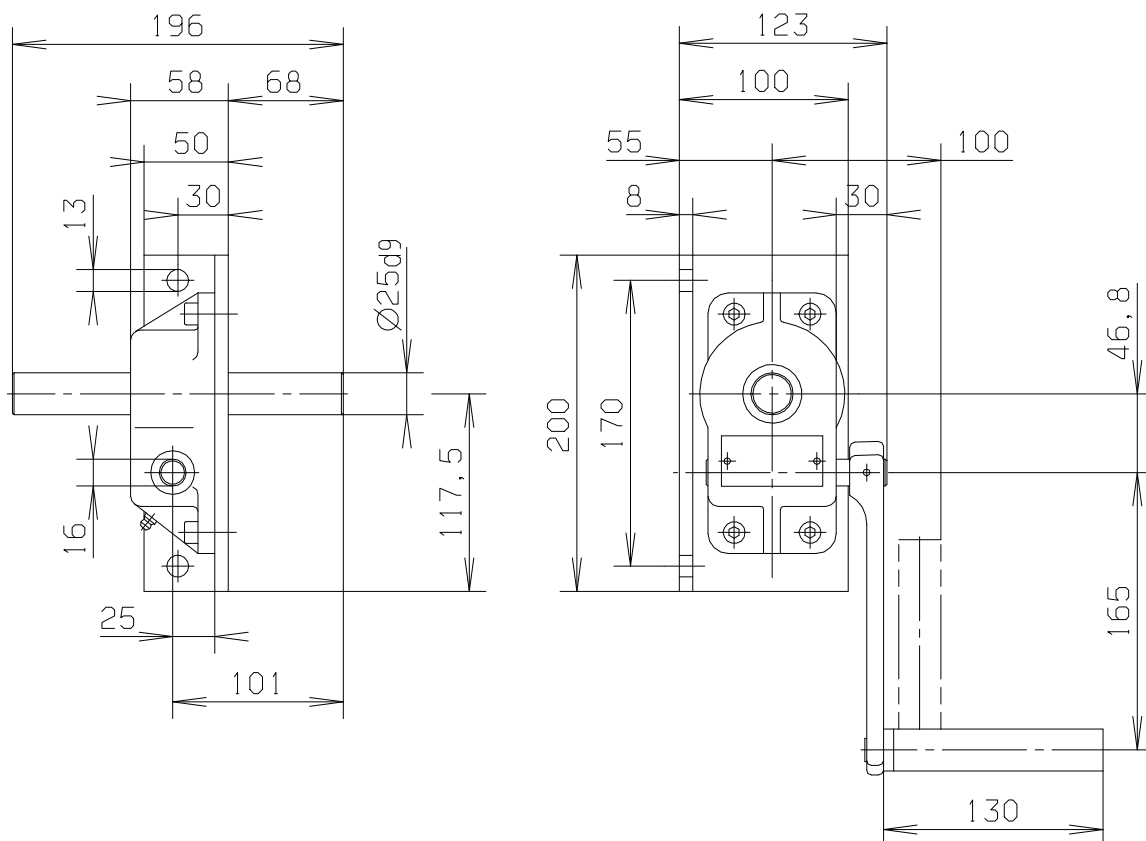


Schneckenantrieb, selbsthemmend
Worm gear drive, self-locking
Boîtiers d'entraînement à vis sans
fin, autobloquant
S 20
S 24

www.pfaff-silberblau.com

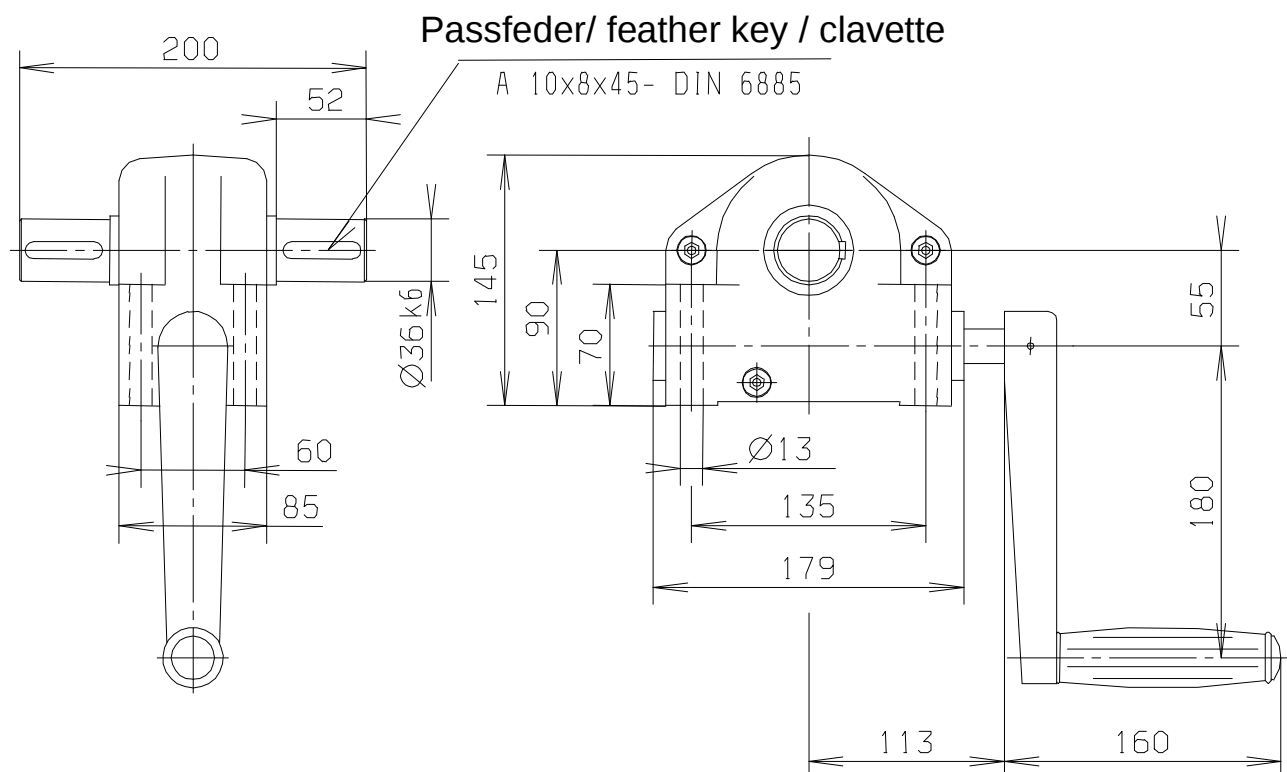
Type 032626004

S 20



Type 032626020

S 24



Bildliche Darstellung unverbindlich! / Graphic representation not binding! / Représentation graphique sans engagement!

Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung aufmerksam lesen!
Sicherheitshinweise beachten!
Dokument aufbewahren!



Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Antrieb ist als Schneckengetriebe ausgebildet, für Handbetrieb vorgesehen und kann Drehmomente gem. techn. Daten aufnehmen.

Die Getriebe weisen Selbsthemmung (aus dem Stillstand) auf.

Schneckenmittensteigungswinkel

S 20 $\gamma_m = 5^\circ 31' 39''$ + Axialgleitlager

S 24 $\gamma_m = 4^\circ 31'$

Die Selbsthemmung ist je nach Anwendung zu prüfen.

Je nach Anwendung oder Einsatz ist das Gesamtgerät vom Hersteller nach jeweiliger maßgebender Richtlinie zu prüfen bzw. zu beurteilen.

Nicht geeignet für Einsatz in explosionsgefährdeten Räumen.

Nicht geeignet für Verwendung in aggressiver Umgebung.

Maschineller Antrieb verboten!

Nicht für Dauerbetrieb zugelassen.

Änderungen am bzw. im Getriebe, sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

Technische Daten und Funktionsbeschreibung beachten!



Unfallverhütungsvorschriften

Es sind jeweils die im Einsatzland gültigen Vorschriften zu beachten.¹⁾

in Deutschland z.Zt.:

EG Richtlinie 2006/42/EG

UVV BGV D8 Winden- Hub und Zuggeräte

¹⁾ in der jeweils gültigen Fassung

Sicherheitshinweise

Bedienung, Montage und Wartung nur durch:

- beauftragte
- eingewiesene
- mit den Vorschriften vertraute Personen

Das Befördern von Personen, sowie der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten.¹⁾

Bei Anwendung als Hubgerät ist der Aufenthalt unter gehobener Last verboten.

Nie in bewegliche Teile greifen.

Mängel sind sofort sachkundig zu beheben.

Das Getriebe

- Tragfähigkeit entsprechend techn. Daten nicht überschreiten
- vor Inbetriebnahme durch Sachkundigen prüfen

Tägliche Prüfungen

- Bremsenfunktion (Selbsthemmung)
- Tragkonstruktion
- Einbau

Mindestens 1x jährlich UVV Prüfung durch Sachkundigen durchführen

Inspektions- und Wartungsintervalle unbedingt einhalten.

Nur original Zubehör- und Ersatzteile verwenden, sichere Funktion ansonsten nicht gewährleistet.



Technische Daten

Type		032626004	032626020
Abtriebsdrehmoment	[Nm]	120	360
Radialkraft auf Abtriebswellenmitte	[kN]	2,5	7,5
erf. Kurbelkraft	[daN]	11	22
Übersetzung	i	20:1	24:1
Lastsicherung		Schneckengetriebe selbsthemmend*	
Gewicht	[kg]	5	8
geeignet für Umgebungstemperatur		-20°C ÷ +40°C	

* Die Selbsthemmungsfähigkeit ist je nach Anwendung zu prüfen.

Funktionsbeschreibung

Beim Schneckenantrieb S20 und S24 handelt es sich um eine unvollständige Maschine (ein Getriebe – Antriebselement), die dazu bestimmt ist, in andere Maschinen, oder in unvollständige Maschinen oder Ausrüstungen eingebaut oder mit ihnen zusammengefügt zu werden

Der Wirkungsgrad liegt unter $\eta \leq 0,5$, d.h. die Antriebe sind selbsthemmend.

Die Getriebe sind für Bedienung mit Handkurbel ausgelegt.

Anbauteile bzw. Gesamtgeräte müssen gem. der entsprechenden Richtlinie in Verantwortung des Betreibers/Herstellers geprüft werden.

Einbauanleitung

Montage:



BEACHTEN:

- Anbaukonstruktionen für max. Kräfte auslegen.
- unbedingt auf ebene Anschraubfläche achten.
- Antrieb nur mittels Qualitätsschrauben befestigen.
- Schrauben gleichmäßig anziehen.
- Schrauben sichern.
- auf Freigängigkeit der Kurbel achten (Kurbelfreiraum)

Mechanische Befestigung:

Type	032626004	032626020
Schrauben	M 12	M 12
Güteklasse	min. 8.8	min. 8.8
Anzahl der Schrauben	2	4
Anziehmoment [Nm]	70	70

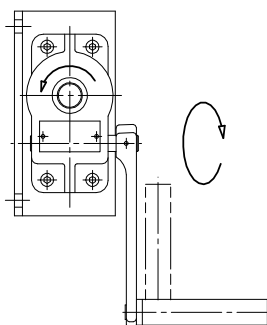
Bedienungsanleitung

Sicherheitshinweis

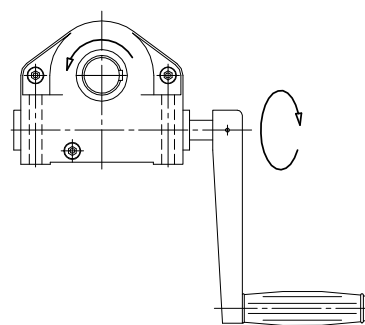
Die Antriebe sind nur für Handbetrieb geeignet.



S 20 Type 032626004; 032626990



S 24 Type 032626020; 032626999



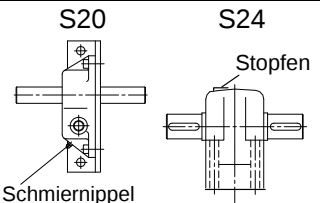
♦ Beim Drehen der Kurbel im Uhrzeigersinn. dreht sich die Abtriebswelle in Pfeilrichtung.

Inspektions- und Wartungsanleitung

Sicherheitshinweis

Vor Inspektions- und Wartungsarbeiten ist durch geeignete Maßnahmen die Winde zu entlasten.



Inspektionsintervalle	Wartungs - Inspektionsarbeiten
täglich	Funktion des Getriebes Bremsfunktion (Selbsthemmung)
vierteljährlich	Schneckengetriebe auf Verschleiß prüfen. Schmiermittelstand kontrollieren.  S 20-Type 032626004; 032626990 Getriebe über Schmiernippel abschmieren. S 24-Type 032626020; 032626999 Stopfen entfernen, Schmiermittelstand und Verschleiß werden sichtbar. Getriebe wieder verschließen !
jährlich	Befestigungsschrauben auf festen Sitz prüfen Sämtliche Teile des Getriebes auf Verschleiß prüfen und erforderlichenfalls defekte Teile auswechseln. Typenschild auf Lesbarkeit prüfen Sachkundigenprüfung ¹⁾ durchführen
alle 2 Jahre	Schmiermitteltausch durchführen. Getriebe öffnen, altes Schmiermittel entfernen. Neues Schmiermittel einfüllen. Gehäuse abdichten, Getriebe wieder zusammenbauen. Nur durch autorisierte Fachkräfte ¹⁾

¹⁾ z.B. durch Pfaff-silberblau Kundendienst

Die Lebensdauer der Winde ist begrenzt, verschlissene Teile müssen rechtzeitig erneuert werden.



Betriebsstoffe / Schmierstoffempfehlung

empf. Schmierstoff für Fettschmierstellen:

Antrieb S 20 - Type 032626004; 032626 990

Mehrzweckfett nach **DIN 51825 T1 K2K**

Antrieb S 24 - Type 032626 020; 032626 999

Fließfett **DIN 51826 (DIN 51502) GPOH**

Schmierstoffmenge: **200 cm³**

z.B.: ESSO - Fibrax EP 370 oder gleichwertig



Altschmierstoff ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen!

Störung	Ursache	Beseitigung
Getriebe lässt sich im unbelasteten Zustand nur schwer kurbeln.	Schmiermittel in Lagerstellen und Verzahnung fehlt. Getriebe wurde bei Einbau verspannt.	Wartungsarbeiten durchführen. Befestigung prüfen. Liegt ebene Anschraubfläche vor? bzw. sind Schrauben gleichmäßig angezogen?

Entsorgung

Nach Außerbetriebnahme sind die Teile des Antriebes entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuzuführen, bzw. zu entsorgen!



Before taking into operation, please carefully read these operating instructions!

Observe the safety instructions!

File documentation!



Destined use

The gear box is designed as worm gear, intended for hand operation and is able to take torque as per technical data.

The gears are self-locking (from a standstill).

Worm centre angle of inclination

S 20 $\gamma_m = 5^\circ 31' 39''$ +axial plain bearing

S 24 $\gamma_m = 4^\circ 31'$

The self locking is to be checked according to the type of application.

Depending on application or use, the entire unit has to be examined and judged by the manufacturer in accordance with the respective regulations.

Not suitable in hazardous location.

Not suitable for use in corrosive environments.

Power operation is not allowed.

The gear is not designed for continuous operation.

Alterations to the gear or fitting of accessories are only allowed with our written approval.

Pay attention to the technical data and functional description!



Regulations for the Prevention of Accidents

Observe any rules which are valid for the respective country.¹⁾

Presently valid in Germany:

EC directive 2006/42/EC

BGV D8 winches- lifting and pulling devices

¹⁾ in the respective version



Safety Instructions

Operation, installation and maintenance work should only be executed by personnel who are:

- competent
- trained
- familiar with the relevant regulations

For application as lifting device, moving of people by the winch or of loads over people is strictly forbidden.

Never touch moving parts.

Defects must be repaired immediately by competent trained personnel.

The gear

- Do not exceed the capacity stated in the technical data.
- Before taking into operation, a competent person must check

Daily examinations:

- brake functions (self-locking)
- the load bearing parts of the structure
- mounting

The winch should be given a thorough examination by a competent person at least once a year.

Always ensure the maintenance intervals are adhered to.

Only use original accessories and spare parts; otherwise safe function is not guaranteed.

Technical Data

Type		032626004	032626020
output torque	[Nm]	120	360
radial force on the middle of the output shaft	[kN]	2,5	7,5
required crank force	[daN]	11	22
ratio	i	20:1	24:1
securing the load		self - locking worm gear *	
weight	[kg]	5	8
suitable for ambient temperature		-20°C ÷ +40°C	

* The self locking is to be checked according to the type of application.

Functional Description:

The gear boxes are worm gears.

The efficiency is below $\eta \leq 0,5$, i.e. the gears are self-locking.

The gears may only be used for operation with hand crank.

Accessories respectively the entire unit have to be examined by the operator/ manufacturer in accordance with the respective regulation.

Mounting Instructions

Mounting:

ATTENTION:

- The mounting structure must be designed to sustain the max. forces imposed by the winch.
- pay careful attention that the mounting surface is flat and true
- only fix the gear box by means of good quality screws.
- tighten the screws evenly
- secure the screws
- ensure that the crank is free running (crank clearance)

Mechanical Fixing:

Type	032626004	032626020
screws	M 12	M 12
material grade	min. 8.8	min. 8.8
number of screws	2	4
tightening force [Nm]	70	70

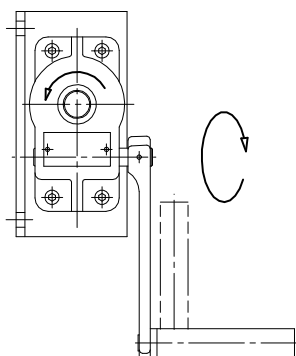
Operating Instructions

Safety Instruction

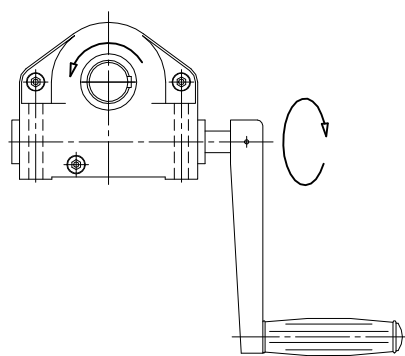
The gears are only suited for manual operation.



S 20 Type 032626004; 032626990



S 24 Type 032626020; 032626999



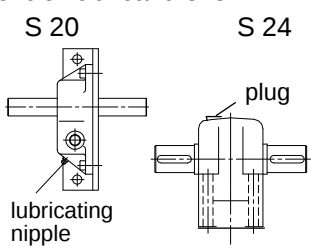
♦ When turning the crank in clockwise direction, the output shaft turns in arrow direction.

Inspection- and Maintenance Instructions

Safety Instruction

Before carrying out inspection and maintenance works ensure the winch is unloaded.



Inspection Intervals	Maintenance- Inspection Works
daily	Function of the gear.
	Function of brake (self-locking)
quarterly	Check the worm gear for wear.
	Control lubricant level.
	 S 20-Type 032626004; 032626990 Lubricate the gear box through the lubricating nipple. S 24-Type 032626020; 032626999 remove the plug, lubricant level and wear are visible. Afterwards close it.
	Check the fixing screws for firm seat.
annually	Check all parts of the gear for wear. If necessary, replace defect parts.
	Check name plate for legibility
	Arrange for an examination by a competent person ¹⁾
every 2 years	Replace lubricant. Open the gear, remove the old lubricant refill new lubricant, seal the housing and re-assemble the gear. Only by authorised personnel ¹⁾

¹⁾ for example by Pfaff-silberblau service department.

The working life of the winch is limited, wearing parts have to be replaced in good time.



Betriebsstoffe / Schmierstoffempfehlung

recommended lubricant for all greasing points:

Gear S 20 - Type 032626004; 032626 990

multipurpose grease according to **DIN 51825 T1 K2K**

Gear S 24 - Type 032626 020; 032626 999

lubricating grease **DIN 51826 (DIN 51502) GPOH**

lubricant quantity: **200 cm³**

e.g.: **ESSO-Fibrax EP 370** or any grease equal quality

Waste lubricant has to be disposed according to legal regulations!



Operating failures and their causes

Failure	Cause	Elimination
In unloaded state, it is difficult to turn the crank.	Lubricant in bearing points and gearing is missing. Dirt or something similar has accumulated in the gearing. Gear was distorted during mounting.	Execute maintenance works. Check the fixing. Is the mounting surface even, are the screws tightened correctly?

Disposal

After having placed out of service, the parts of the hand operated gear box have to be recycled or disposed according to legal regulations!



Lire attentivement le mode d'emploi avant usage!

Observer les instructions de sécurité!

Conserver ces documents!



Usage autorisé

Le boîtier d'entraînement a été développé comme engrenage à vis sans fin, prévu pour un usage manuel et peut relever des moments de torsion selon les données techniques.

Les engrenages sont autobloquants (du point d'arrêt).

Angle d'inclinaison de la vis sans fin centrique:

S 20 γm = 5° 31' 39" + palier à glissement axial

S 24 γm = 4° 31'

Le blocage automatique est à vérifier selon l'usage.

Dépendant l'usage, l'appareil complet doit être vérifié et jugé par le constructeur selon les recommandations respectives.

Une motorisation est interdite!

N'est pas autorisé pour un usage continu.

Ne pas utiliser dans des locaux en danger d'explosions.

Ne convient pas à l'utilisation dans un environnement agressif.

Des changements à l'engrenage ne sont autorisés que par notre approbation écrite.

Faire attention aux données techniques et au mode d'emploi de l'appareil!



Le règlement de prévoyance contre les accidents

Observer les règles valables pour le pays respectif.¹⁾

En Allemagne en ce moment:

la directive "CE" 2006/42/CE

UVV BGV D 8 treuils, appareils de levage et de traction

¹⁾ dans la version respective

Instructions de sécurité



Le montage, le maniement et la maintenance se font uniquement par:

- un personnel compétent
- des installateurs
- des personnes confiantes au règlement

Pour usage comme appareil de levage, il est interdit de transporter des personnes ou de s'arrêter dans la zone de danger

Ne pas s'arrêter sous une charge¹⁾

Ne pas toucher aux pièces mobiles. Les défauts doivent être réparés immédiatement par un personnel compétent.

L'engrenage

- ne pas dépasser la capacité selon les données techniques
- avant usage, laisser vérifier par une personne compétente

Vérifications quotidiennes

- le fonctionnement du frein (blocage automatique)
- l'appareil porteur
- le montage

Laisser vérifier le treuil par un expert au moins une fois par an.

Respecter absolument les intervalles d'inspection et de maintenance.

Utiliser uniquement des accessoires et des pièces de rechange originaux sinon un fonctionnement sûr n'est pas garanti.

Données techniques

Modèle		032626 004	032626 020
couple de réduction	[Nm]	120	360
force radiale au milieu de l'arbre de sortie	[kN]	2,5	7,5
effort nécessaire sur la manivelle	[daN]	11	22
rapport	i	20:1	24:1
engrenage à vis sans fin autobloquant		engrenage à vis sans fin autobloquant *	
poids	[kg]	5	8
convenable pour une température ambiante de		-20°C ÷ +40°C	

* Le blocage automatique est à vérifier selon l'usage.

Description du fonctionnement:

Les entraînements sont un engrenage à vis sans fin.

Le rendement est inférieur à $\eta \leq 0,5$, cela signifie que l'entraînement est autobloquant (voir page 12).

Les engrenages sont étudiés pour un usage manuel.

Accessoires ou appareils complets doivent être vérifiés par le constructeur ou l'utilisateur selon les recommandations respectives.

Instructions de montage

Montage:

ATTENTION:

- la fixation du boîtier doit supporter la charge maximale
- faire particulièrement attention à ce que la surface de montage soit plate
- fixer le boîtier d'entraînement avec des vis de qualité
- serrer les vis symétriquement
- protéger les vis
- faire attention à ce que la manivelle soit librement suspendue (espace libre de la manivelle)

Fixation mécanique:

Modèle	2626004	2626020
vis	M 12	M 12
classe de qualité	min. 8.8	min. 8.8
nombre de vis	2	4
couple de serrage [Nm]	70	70

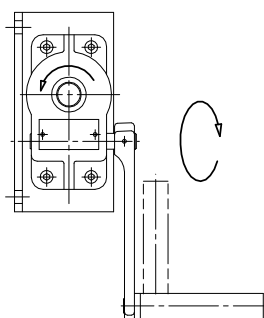
Mode d'emploi

Instruction de sécurité

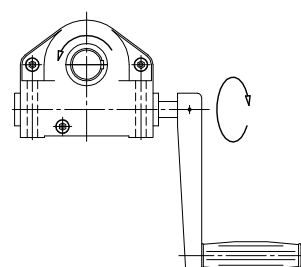
Le boîtier d'entraînement est seulement pour un usage manuel



S 20 Type 032626 004; 032626 990



S 24 Type 032626 020; 032626 999



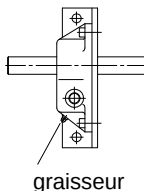
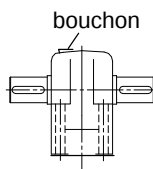
- ♦ En tournant la manivelle dans le sens des aiguilles d'une montre, l'arbre de sortie se tourne en direction de la flèche indiquée

Instructions d'inspection et de maintenance

Instructions de sécurité

Avant d'effectuer des travaux d'inspection et de maintenance, s'assurer que le treuil soit déchargé.



Intervalles d'inspection	Travaux d'inspection et de maintenance
par jour	le fonctionnement de l'engrenage. le fonctionnement du frein (autobloquant)
par trimestre	vérifier l'usure de l'engrenage à vis sans fin vérifier le niveau du lubrifiant S 20  graisseur S 24  bouchon S 20-Type 032626004; 032626990 graisser l'engrenage par le graisseur S 24-Type 032626020; 032626999 Le niveau du lubrifiant et de l'usure sont visibles en enlevant le bouchon. Refermer le bouchon après vérification!
	vérifier à ce que les vis de fixation soient bien serrées
par an	Vérifier l'usure de toutes les pièces de l'engrenage. Si nécessaire, changer les pièces endommagées. contrôler la lisibilité de la plaque du constructeur laisser vérifier par un expert ¹⁾
tous les deux ans	Remplacement du lubrifiant: ouvrir l'engrenage et enlever le lubrifiant usé. Remplir avec du lubrifiant propre, étancher le boîtier et refermer l'engrenage. Seulement par un personnel autorisé. ¹⁾

¹⁾ par exemple par Pfaff-silberblau au service après-vente

La longévité du treuil est limitée, les pièces usées doivent être remplacées à temps.



Lubrifiant opérationnel / Lubrifiant recommandé

Lubrifiant recommandé pour tous les endroits à graisser:

Le boîtier d'entraînement S 20 - Type 032626004; 032626 990

lubrifiant utilitaire selon **DIN 51825 T1 K2K**

Le boîtier d'entraînement S 24 - Type 032626 020; 032626 999

lubrifiant fluidifié **DIN 51826 (DIN 51502) GPOH**

Quantité: **200 cm³**

par ex.: ESSO-Fibrax EP 370, ou de la même qualité

Le lubrifiant usé est à recycler selon les lois!

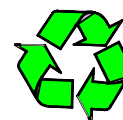


Arrêts de service et leurs causes

Arrêt de service	Causes	Élimination
L'engrenage en état de décharge se laisse tourner avec difficulté.	Manque de lubrifiant à la denture et au point d'appui. L'engrenage a été voilé ou déformé lors du montage.	Effectuer les travaux de maintenance. Vérifier les fixations. Est-ce-que le boîtier d'entraînement a été fixé sur un endroit plat? ou est-ce-que les vis ont été serrées symétriquement?

Recyclage

Après hors service, les pièces de l'engrenage doivent être recyclées ou amenées selon les lois de recyclage.



Einbauerklärung <i>für unvollständige Maschinen im Sinne der EG-Maschinen- richtlinie 2006/42/EG, Anhang II, Nr. 1B</i>	Declaration of incorporation <i>for incomplete machines according to EC machine directive 2006/42/EC, Annex II, No. 1B</i>	Déclaration d'incorporation <i>pour machines incomplètes conformément à la directive européenne relative aux machines 2006/42/CE, annexe II, no. 1B</i>
Hiermit erklären wir, dass	Herewith we declare that the supplied model of	Nous ne déclarons que le modèle
Schneckenantrieb S 20 Type 032626004; Antriebsselement (Getriebe) zum Einbau in eine Maschine	Worm gear drive S 24 Drive component (gear) to the installation into a machine	Boîtiers d'entraînement à vis sans fin Type 032626020; Elément de l'entraînement (boîtes de vitesse) à installation dans un appareil
ist eine unvollständige Maschine nach Art. 2g und ausschließlich zum Einbau in eine Ma- schine oder zum Zusammenbau mit anderen Maschinen oder Ausrüstung vorgesehen.	is an incomplete machine acc. to Article 2 g and has been designed exclusively for installation in a machine or for assembly with other machines or equipment.	est une machine incomplète selon l'article 2g et a été conçue uniquement pour être montée dans une machine ou à être assemblée avec d'autres machines ou équipement.
Folgende grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen gemäß Anhang I dieser Richtlinie kommen zur Anwendung und wurden eingehalten: 1.1.2; 1.1.3; 1.1.5; 1.3.2; 1.3.3; 1.3.4; 1.3.9; 1.7.3; 1.7.4;	The following basic health and safety requirements in Annex I to this Directive are applicable and have been observed: 1.1.2; 1.1.3; 1.1.5; 1.3.2; 1.3.3; 1.3.4; 1.3.9; 1.5.2; 1.7.3; 1.7.4;	Les exigences suivantes de sécurité et relatives à la santé, conformes à l'annexe I de cette directive, ont été appliquées et respectées : 1.1.2; 1.1.3; 1.1.5; 1.3.2; 1.3.3; 1.3.4; 1.3.9; 1.5.2; 1.7.3; 1.7.4;
Angewendete harmonisierte Normen, insbesondere:	Applied harmonised standards, in particular:	Normes harmonisées utilisées, en particulier :
DIN EN ISO 12100-1; DIN EN ISO 12100-2		
Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen, insbesondere:	Applied national technical standards and specifica- tions, in particular:	Normes et spécifications techniques nationales qui ont été utilisées, notamment
BGV D8, DIN 7355		
Diese unvollständige Maschine darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn festgestellt wurde, dass die Maschine, in die diese unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmun- gen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht	This incomplete machine may only be put into operation if it has been determined that the machine into which this incomplete machine will be installed complies with the provisions of the EC machine directive 2006/42/EC	Cette machine incomplète ne doit être mise en service que lorsqu'il a été déterminé, que la machine dans laquelle cette machine incomplète doit être montée, est conforme aux dispositions de la directive européenne relative aux machines 2006/42/CE

Ort/Datum Kissing, 01.04.2011



COLUMBUS McKINNON Engineered Products GmbH
Am Silberpark 2-8, 86438 Kissing/Germany
www.pfaff-silberblau.com

Name:

ppa. Ulrich Hintermeier

i.V. Konrad Ertl

Der Unterzeichnende ist bevollmächtigt die technischen Unterlagen gemäß Anhang VII A zusammenzustellen und der zuständigen Behörde auf Verlangen zu übermitteln.	The undersigned is authorised to prepare the technical documentation referred to in Annex VII A and submit it to the responsible authorities on request.	Le signataire est habilité à réunir la documentation technique spéciale conforme à l'annexe VII A et à la transmettre aux autorités compétentes si nécessaire.
--	--	--

Prüfnachweise

Inspection Certificate / Certificat d'inspection

Datum der Inbetriebnahme:

Date of commissioning / Date de la mise en service

Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme:

Inspection prior to first commissioning

Inspection avant la première mise en service

durch:

by / par

Firmenstempel / company stamp / cachet d'entreprise

Sachverständiger / Competent person / expert
Sachkundiger

Wiederkehrende Prüfungen

Regular Inspections / Inspections régulières

Prüfdatum <i>Inspection Date</i> <i>Date d'inspection</i>	Befund <i>Result / Résultat</i>	Unterschrift des Sachkundigen/Sachverständiger <i>Signature of a competent inspector</i> <i>Signature de l'expert</i>	Mängel behoben <i>Defects eliminated</i> am/on/le durch/by/par	

Alle Standorte von / All locations
 COLUMBUS McKINNON EMEA (Europe, Middle East, Africa)
 finden Sie unter / see below

www.pfaff-silberblau.com/standorte_CMCO-EMEA/
www.pfaff-silberblau.com/location_CMCO-EMEA/



COLUMBUS McKINNON Engineered Products GmbH

Am Silberpark 2-8

86438 Kissing

GERMANY

Telefon +49 8233 2121-800

Telefax +49 8233 2121-805

info.kissing@cmco.eu

www.cmco.eu/pfaff-silberblau

Händler: _____

Merchant / commerçant

Firmenstempel/stamp/cachet de la maison

Bei Inbetriebnahme Typenschilddaten eintragen:		Note name-plate data when taking into operation:	Inscrire les données sur la plaque du constructeur pendant l'utilisation :
Prüf.- Nr.	Test no.	No. de vérification	
Type	Type	Type	
Art. Nr.	Art. No.	Réf. de l'article	
Basismodell	Base modell	Modèle de base	
Geräte/Fabrik-Nr.	Device / Serial number	Numéro de série	
Baujahr	Year of manufacture	Année de construction	
Hublast	Capacity	Capacité	